

Erfolgreicher Spendenaufruf für die Gassenarbeit

Evangelisch Steckborn und Katholisch Steckborn-Berlingen hat gesammelt

Die Franziskanische Gassenarbeit bietet Menschen in schwierigen, benachteiligten Lebenssituationen Halt und Hilfe an. Auch dieses Jahr wurde erfolgreich für diese Organisation gesammelt. Beide Kirchgemeinden in Steckborn hatten deshalb vergangene Woche Spendenkisten in der Kirche deponiert. Am Samstagmorgen, 20. September 2025, war die letzte Möglichkeit, von 10.00 bis 12.00 Uhr vor der Brockenstube in Steckborn Spenden abzugeben. Dies wurde noch rege genutzt. Besonders erwähnenswert sind die Spenden von Helene Albrecht von der Metzgerei Albrecht und die Obst- und Gemüsespenden der Firmen Wieland und Villiger sowie die Spende der Brocki Steckborn von etwaigen benötigten Schlafsäcken und Winterjacken. Sandra Keller von der Franziskanischen Gassenarbeit in Zürich freute sich sehr, als sie in Steckborn so viele Kisten entgegennehmen konnte und diese direkt zur Verteilung weiterleitet. Sie bedankt sich herzlichst bei allen Spendern und betont, dass immer alles gebraucht wird.



Manuela Messina (links) und Yolanda Widmer beim Sammeln am Samstagmorgen vor der Brockenstube in Steckborn.